

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Gemeinderates Hundeluft

Sitzungstermin:	Donnerstag, 09.08.2007
Sitzungsbeginn:	19.30 Uhr
Sitzungsende:	20.00 Uhr
Ort, Raum:	im Feuerwehrgebäude, Dorfstraße 6 a,

Anwesend waren:

Bürgermeister

Bürgermeister Rolf Petrasch

stellv. Bürgermeister

Herr Steffen Metzker

Gemeinderat

Herr Hans-Joachim Bischof

Herr Dietmar Handt

Herr Manfred Jännsch

Herr Bernd Möritz

Herr Silko Specht

Frau Andrea Stermann

Es fehlten:

Gemeinderat

Herr Kurt Freihorst

entschuldigt

Verwaltung:

Frau V. Mergenthaler - Protokollantin

Gäste:

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Bürgermeister begrüßt alle anwesenden Gemeinderäte und Gäste. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und macht auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Die Gemeinderäte stimmen der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	7	0	7	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Gemeinderäte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 14.06.2007**
 Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung vom 14.06.2007 wird von den Gemeinderäten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	7	0	6	0	1

4. **Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA**
 Der Bürgermeister gibt die Abstimmungsergebnisse des nichtöffentlichen Teils aus der letzten Sitzung bekannt.

5. **Zahlung eines Gastschulbeitrages für die Benutzung der Grundschule Jeber-Bergfrieden**
Vorlage: HUN-BV-047/2007
 Es fand eine Beratung mit allen Bürgermeistern der Gemeinden, dessen Kinder die Grundschule in Jeber-Bergfrieden besuchen statt. Hier ging es um die geplante Sanierung des Schulhofes und um die Festsetzung eines Gastschulbeitrages. Es ist für die Gemeinde Jeber-Bergfrieden recht schwierig, die Betriebskosten für die Grundschule zu ermitteln, da das Gebäude verschiedenartig genutzt wird (Kindergarten; Feuerwehr; Turnhalle, Slupinski, Geflügelhaus Dahse, Gemeinde). Eine Medientrennung ist einfach zu kostenaufwendig, daher entschied man sich für einen Gastbeitrag. Dieser wurde entsprechend den durchschnittlichen Betriebskosten/Kind der letzten 3 Jahre ermittelt und für 2007 und 2008 festgelegt.
 Frau Stermann: Reichen die eingestellten Mittel im Haushalt für die Zahlung des

Gastschulbeitrages aus?
 BM Petrasch: Ja, es kommt zu keinen Mehrausgaben.
 Herr Jännsch: Erfolgt am Jahresende noch eine Schlussrechnung?
 BM Petrasch: Nein, die Höhe des Gastschulbeitrages steht mit der heutigen Beschlussfassung fest.

Der Gemeinderat der Gemeinde Hundeluft beschließt die Zahlung eines Gastschulbeitrags für 2007 und 2008 für die Benutzung der Grundschule Jeber-Bergfrieden in Höhe von 1.150,00 €/Kind und Jahr.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	7	0	7	0	0

6. Zahlung eines Gastbeitrags für die Benutzung der Kita "Kunterbunt" Jeber-Bergfrieden

Vorlage: HUN-BV-043/2007

Die gleichen Gründe wie bei der Grundschule treffen auch für die Kita zu. Hier ist ebenfalls ein Gastbeitrag zu zahlen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Hundeluft beschließt die Zahlung eines Gastbeitrags 2007 und 2008 für die Benutzung der Kita „Kunterbunt“ in Jeber-Bergfrieden In Höhe von 1.100,00 €/Kind und Jahr.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	7	0	7	0	0

7. Mitteilungen des Bürgermeisters

➤ Gemeindereform

Das Leitbild für die Gemeindereform wird ohne Änderungen im Landtag beschlossen. Dies bedeutet, dass wir intensiv unseren Gebietsänderungsvertrag ausarbeiten und konkretisieren müssen. In der nächsten Ratssitzung wird ein überarbeiteter Entwurf vorliegen.

Frau Stermann: Sollten wir nicht noch abwarten, wie sich die anderen Gemeinden entscheiden, da wir ja keine natürliche Grenze zur Stadt Coswig haben?

BM Petrasch: Es erfolgt noch keine Beschlussfassung zum Vertrag. Wir sollten jedoch die freiwillige Phase nutzen und einen Entwurf erarbeiten.

➤ Dorffest am 30.06.07

Das Fest fand großen Anklang bei Einwohnern und Gästen. Einen Dank an die Kameraden der Feuerwehr und an die Sponsoren.

➤ 06.07.07 – Einladung zum Sommerfest bei Bundespräsident Horst Köhler

➤ 1 € Jobber

Die Gemeinden Thießen und Hundeluft beschäftigen gemeinsam bis zum 31.12.07 zwei 1 € Kräfte. Der Einsatz erfolgt in der Grünpflege und an der Burgruine.

- Hochwasserschutzplan Rossel
Dieser Plan sieht den Abriss des Stauwehrs mit einer damit verbundenen Absenkung der Rossel vor. Der BM verliert die entsprechende Passage im Plan. Hier liegt ein Formfehler seitens des Landes vor, da die Gemeinde bei der Planung nicht angehört und auch um keine Stellungnahme gebeten wurde. Nach Rücksprache mit dem verantwortlichen Herrn Brumme und dem Land soll das Staurecht für das Wehr erhalten bleiben, in dem die Gemeinde dieses Staurecht beantragt. Die Verwaltung ist beauftragt, entsprechende Schritte einzuleiten.
- Einsatz FF
 - 29.07.07 – Brand in der Lagerhalle (Brandstiftung, Einsatzkosten ca. 1.100 €)
 - 30.07.07 – Beseitigung einer Ölspur (Verursacher konnte bisher nicht ermittelt werden, Strafanzeige wurde gestellt)
- Holzverkauf
Im Schaukasten wird eine Information zum Holzverkauf ausgehängt.
 - Verkauf an Selbstabholer zum Brennholzpreis
- Kirchturmuhre
Die Uhr ist defekt und muss dringend generalüberholt werden. Die Kosten hierfür sind in den Haushalt 2008 einzustellen.
Herr Möritz: Wurde die Uhr nicht verkauft bzw. verpachtet?
BM Petrasch: Ein Verkauf bzw. eine Verpachtung der Uhr ist nicht zu Stande gekommen.

8. **Einwohnerfragestunde**

Antrag des Feuerwehrvereins

Der Wehrleiter Herr Metzker stellt im Namen des Feuerwehrvereins den Antrag auf Erwerb des alten Feuerwehrlöschfahrzeuges. Es handelt sich hier um ein LO 3000 Baujahr 1967 mit einem Zeitwert von 0.

BM Petrasch: Der schriftliche Antrag ist eingegangen. Für das Fahrzeug könnte ein Preis von ca. 2.500 € erzielt werden. Die Entscheidung über den Verkauf und die Höhe des Kaufpreises kann ich lt. Hauptsatzung selbst entscheiden. Es wird in jedem Falle eine Einigung erzielt werden.

Herr Specht: Ich halte diesen Verkaufspreis für den Verein einfach für zu hoch.

Frau Stermann: Liegen bereits andere schriftliche Angebote für den LO vor?

BM Petrasch: Bisher noch nicht. Wir werden in der nächsten Ratssitzung eine Entscheidung treffen.

Herr Specht: Die Gemeinde sollte bei dem Verkauf bedenken, dass das Fahrzeug in der Gemeinde bleibt und vom Verein gepflegt und weiter instandgehalten wird.

9. **Anträge, Anfragen und Mitteilungen**

Herr Handt: Was passiert derzeit mit den Ortseingangsschildern nach dem Landkreiswechsel?

BM Petrasch: Die Ortseingangsschilder wurden teilweise entwendet und daher 50 kmh-Schilder aufgestellt. Wer für die neue Beschriftung der Schilder bzw. den Neuerwerb zuständig ist, muss von der Verwaltung geklärt werden.

Die Gemeinderäte weisen darauf hin, dass der Landkreiswechsel schon lange bekannt ist und äußern ihr Unverständnis darüber, dass noch keine neuen Ortseingangsschilder aufgestellt wurden.

Herr Bischof erscheint um 19.55 Uhr zur Gemeinderatssitzung.

Herr Jännsch: Die Geschwindigkeitsbegrenzungen beim Befahren der Spielstraße werden von vielen Verkehrsteilnehmern ignoriert. Einige Fahrzeugführer habe ich bereits persönlich angesprochen und darauf hingewiesen.

BM Petrasch: Die Verkehrsteilnehmer sind selbst für die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung verantwortlich. Es ist vom Ordnungsamt zu prüfen, ob hier die Polizei Verkehrskontrollen durchführen kann.

Der Bürgermeister schließt um 20.00 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Coswig (Anhalt), den 14.08.2007

Petrasch
Bürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin